

"endlich, wenn sie würdig sind, dem seligen Urquell,
 "dessen Ausfluß sie waren, sich nahn; wo vergangener Leiden
 "sauren Kampf die gegenwertige Freude verdoppelt;
 "diese noch größern; — größere Freuden immer noch größern
 "wachsenden Freuden entgegen schaum; ohn Ziel und ohn Gränzen!
 "Jeder Schritt ein doppeltes Gut! Verheißung und Segen."
 Wie ist dieser Plan so bequem für menschliche Herzen!
 Ihrer Natur so gemäß, und ihre große Begierden
 zu befriedigen so geschickt; der Affect wird vergnügt,
 die Vernunft heischt nun nichts mehr; Wie groß! Wie vernünf-

tig! —
 Aber dein Plan, — was ist der? Stockfinster! erschrecklich!
 Quaal! und Schande! läßt uns ganz ohn Hülfe und Hoffnung;
 Unglück mit mehr Unglück gehäuft; auf wenige Jahre
 Menschen ein Ball des Glücks und dann — ein Raub der Verz
 zweiflung!

Sage mir denn — **LORRENZO!** du kennst es! — was ist
 das Laster? —

Bloßer Mangel des ausgebreiteten Denkens der Seele.
 Und Religion? — der Beweis des gesunden Verstandes:
 O wie ficht ein jeder dich aus, der noch im geringsten
 Raum ihm giebt! kann ich denn dafür, wenn die Wahrheiten alle
 einen Thoren dich nennen? ich werde niemals dich schelten.
 Und kann Scham denn eben so wenig, wie Schrecken, als Freunde
 dir zur Seite stehn? und bleibst du immer im Unflath
 noch Insect? Wie flog ich, als dein beschützender Engel;